Ressort: Technik

Anbieter von Wegwerf-SIM-Karten unter Beschuss

Berlin, 29.05.2016, 02:00 Uhr

GDN - Der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) begrüßt das geplante Verbot von Wegwerf-SIM-Karten, die anonyme Telefonate ermöglichen. "Wir kennen zahlreichen Fälle, gerade im Bandenbereich und in der organisierten Kriminalität, bei denen oftmals anonyme `Einweghandys` benutzt werden, die Strukturermittlungen maßgeblich behindern", sagte der BDK-Vorsitzende André Schulz der "Welt am Sonntag".

Die große Koalition hatte sich vor einigen Wochen verständigt, Provider und Händler zu verpflichten, bei Prepaid-Nutzern gültige Identitätsdokumente mit vollständigen Adressangaben zu verlangen. Es geht unter anderem darum, Kriminellen die anonyme Kommunikation zu erschweren. Bislang können an viele Kiosken und Supermärkten Wegwerf-SIM-Karten gekauft werden, bei deren Anmeldung die Identität der Nutzer nicht überprüft wird.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-73149/anbieter-von-wegwerf-sim-karten-unter-beschuss.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com